

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 40/061/2010

Ausschuss für Schule und Kultur am 20.01.2011

| |
|--|
| Zu Punkt 4: Sachstandsbericht neanderland Biennale 2011 |
|--|

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit schlägt der Vorsitzende des Ausschusses für Schule und Kultur vor, dass die Tagesordnungspunkte 7, 8, 9, 10, 11 und 14 auf die nächste Sitzung des Schulausschusses vertagt werden. Herr Janssen regt für die SPD eine Sondersitzung des Ausschusses an. Die Ausschussmitglieder sind damit einverstanden.

Ausschuss für Schule und Kultur am 14.03.2011

| |
|--|
| Zu Punkt 4: Sachstandsbericht neanderland Biennale 2011 |
|--|

Den Ausschussmitgliedern wird eine aktualisierte Auflistung der im Rahmen der neanderland Biennale geplanten Veranstaltungen als Tischvorlage ausgehändigt. Frau Haase betont die gute Kooperation mit den Städten und lädt herzlich zum Besuch der Vorstellungen ein. Frau Utke weist besonders auf die Gemeinschaftsproduktion im Lokschuppen Erkrath hin. Der Titel lautet jetzt „Große Sehnsucht Nr. 10“, da hier zehn verschiedene Amateurtheater mitwirken.

Auf Nachfrage erläutert Frau Haase, dass mit einer weiteren Förderung der Biennale durch das Land NRW ab 2013 nicht mehr zu rechnen ist. Stattdessen wird sich der Kreis um eine Förderung aus EU-Mitteln bemühen.

Zur Darstellung der finanziellen Auswirkungen korrigiert Frau Utke, dass sich die im Finanzplan für 2014 angegebene Summe auf das Jahr 2015 bezieht.

Frau Cebulla bittet, dafür Sorge zu tragen, dass die Öffentlichkeit die Aufführungen zweifelsfrei als Kulturangebot des Kreises Mettmann wahrnimmt.

Die Verwaltung sagt zu, im zweiten Halbjahr einen Erfahrungsbericht über die Durchführung der Neanderland Biennale vorzulegen.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur neanderland Biennale 2011 zur Kenntnis.